

Presseinformation

13. September 2021

Waldviertler WEB Windenergie AG eröffnete Windpark in Tortefontaine (Frankreich)

LH-Stellvertreter Pernkopf: Projekt versorgt 12.000 Haushalte mit grünem Strom

Im Juni 2020 ist der WEB-Windpark in Tortefontaine (Frankreich, Arrondissement Montreuil) ans Netz gegangen. Doch erst heute konnte er von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, dem französischen Botschafter Gilles Pécout, WEB-Vorstand Frank Dumeier und Michael Trcka von WEB offiziell eröffnet werden, da die Lockdowns und Corona-Maßnahmen es nicht anders zugelassen haben. Gleichzeitig wurde das Projekt bei einem Hintergrundgespräch im Palais Niederösterreich in Wien vorgestellt.

„Dies ist eine wichtige Investition, weil dieser Windpark rund 12.000 Haushalte mit grünem Strom versorgt. Die WEB Windenergie AG bietet viele Arbeitsplätze im Waldviertel an, generiert Wertschöpfung und ist ein wichtiger internationaler Energiebotschafter“, sagte Pernkopf und sprach dann einen weiteren Aspekt an: „Die Weltklimakonferenz in Glasgow steht unmittelbar bevor und das Bundesland Niederösterreich ist sehr stolz, dass wir nicht nur auf die Ergebnisse von Konferenzen setzen können, sondern dass wir insbesondere bei den Projekten, die eine Umsetzung der Energiewende ermöglichen, so erfolgreich sind.“

In Tortefontaine wurden fünf Windräder von der Firma WEB Windenergie AG mit Sitz in Pfaffenschlag (Bezirk Waidhofen/Thaya) mit einer Investitionssumme von rund 20 Millionen Euro und einer installierten Leistung von 18 Megawatt errichtet. Alle Beteiligten leisteten dabei unter den schwierigen Rahmenbedingungen ganze Arbeit, wie auch WEB-Vorstand Frank Dumeier betonte: „Wie wir als WEB-Team mit allen beauftragten Firmen diese Herausforderung angenommen und die – aufgrund des zwischenzeitlichen Covid-bedingten Baustopps – verlorene Zeit im rekordverdächtigen Tempo wieder aufgeholt haben, zeigt, was möglich ist, wenn wir alle gemeinsam mit einem klaren Ziel vor Augen für eine nachhaltige Zukunft arbeiten. Die Bauzeit von einem Jahr wäre auch unter normalen Umständen beachtlich gewesen.“ Und Michael Trcka von WEB ergänzte: „Es freut uns besonders, dass die WEB Windenergie als Waldviertler Unternehmen international und in Kooperation mit den Menschen in den Regionen viel zum Klimaschutz

Presseinformation

beitragen kann.“

Botschafter Gilles Pécout sagte: „Die Zusammenarbeit zwischen Frankreich, Österreich, Niederösterreich und der WEB ist sehr gut. Eine Kombination von Ökonomie und Ökologie ist sehr wichtig, um die Energiewende zu schaffen und die Klimakrise zu meistern.“ Mit Interesse verfolge er schon lange die Arbeit der WEB in Frankreich, so der Botschafter weiter, der auch betonte: „Die Métro in Paris fährt mittlerweile auch mit WEB-Windstrom.“

Die im Waldviertel ansässige WEB Windenergie AG produziert in sieben Ländern auf zwei Kontinenten sauberen Strom aus Wind und Sonne. So auch in Frankreich, wo 2020 der neueste WEB-Windpark in Betrieb genommen wurde. Die Fertigstellung des Projektes war Corona-bedingt voller Herausforderungen, zwischenzeitlich war es sogar zu einem Stopp der Bauarbeiten gekommen. Ende April 2020 erfolgte schließlich doch die Genehmigung für die Anlieferung der Anlagenteile. Es gelang dem WEB-Team, alle fünf Anlagen mit einer Gesamtleistung von 18 Megawatt im Juni 2020 zeitgerecht ans Netz zu bringen. Selbstverständlich wurde die Fertigstellung des Windparks von strengen Sicherheitsvorschriften zum Wohle aller Mitarbeiter begleitet.

Nähere Informationen beim Büro LHStv. Pernkopf unter 02742/9005/12705, Jürgen Maier, und E-Mail j.maier@noel.gv.at, bzw. WEB Windenergie AG, DI Beate Zöchmeister, MAS, Telefon +43 2848 6336-19, Handy +43 664 9627004, E-Mail beate.zoechmeister@web.energy, www.web.energy, www.windenergie.at